



# 10 Gute Ratschläge über Beschilderung



## Schilder, Zeichen, Signale

Man kennt sie, solange man denken kann. Was gibt es hierzu Wichtiges noch zu sagen? Eine Menge! Dieses kleine Handbuch soll eine Hilfe sein, ein Wegweiser, die richtige Beschilderung einzusetzen. Als eines der größten Schilderunternehmen geben wir Ihnen Tipps aus langjähriger Erfahrung. Nutzen Sie dieses Büchlein, um Ihren Schilderlieferanten die richtigen Fragen zu stellen.

Viel Erfolg bei Ihrer Beschilderung

Leadway GmbH

## 1. Senden Sie die richtigen Signale

»Zeige mir deine Beschilderung und ich sage dir, wer du bist.« oder wie man sich darstellt, so wird man gesehen!

Die Beschilderung eines Hauses erzählt eine Geschichte. Ein Holzschild mit gothischen Buchstaben steht für ein Haus mit traditionellen Werten. Das Neonschild in Signalfarben zeigt ein modernes, trendorientiertes Haus oder Unternehmen. Qualitativ hochwertige Schilder zeigen dem Besucher ein Unternehmen, welches Qualität ernst nimmt. Fehlende oder »vergammelte« Schilder bewirken beim Besucher das Gefühl, unwillkommen zu sein.

Bevor Sie also Ihre Beschilderung auswählen, sollten Sie sich über das Image Ihres Hauses im klaren sein. Wie wollen Sie sich darstellen? Seriös, qualitätsorientiert, modern, trendy?



## 2. Zeigen Sie den Weg

Schilder wurden für die Wegweisung entwickelt. Je kleiner das Haus, desto einfacher. Die Aufgabe wird aber sehr schnell komplex. Es gibt vieles zu berücksichtigen. Wie sind die Raumverhältnisse? Aus welcher Entfernung sollen die Informationen lesbar sein? Welche Besucher soll das Leitsystem führen? Wie ist das Orientierungsverhalten dieser Menschen? Gerade in größeren Gebäuden wie Kliniken, Flughäfen und Verwaltungen wird Wegweisung und die Wegefindung zur Wissenschaft. Bitten Sie also Ihren Lieferanten um ein Konzept, bevor Sie sich entscheiden.





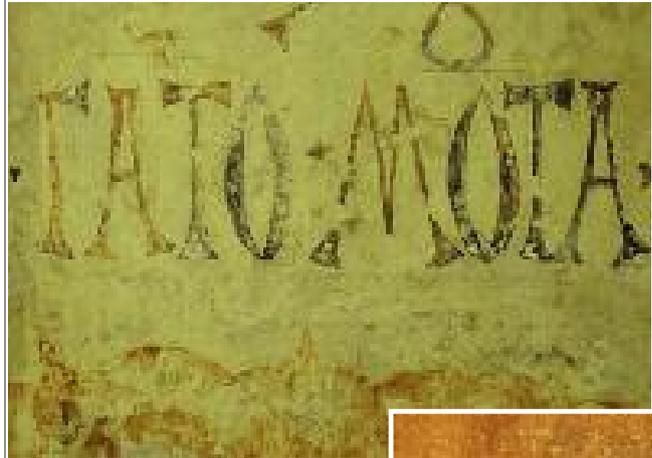
#### 4. Stimmen Sie die Farben auf Ihr Gebäude und Ihr Image ab

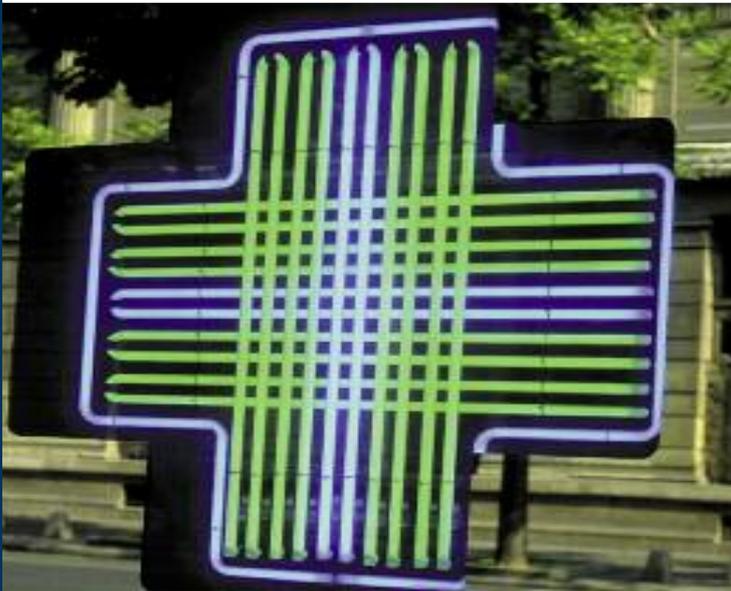
Farben assoziieren Gefühle. Was bewirkt ein gut gestaltetes Beschilderungssystem, wenn dabei unpassende Farben eingesetzt werden?

Im Extremfall kann es total deplatziert wirken, als Fremdkörper verstanden werden und beim Besucher Ablehnung hervorrufen. Die Farben sollten sowohl auf das architektonische Umfeld als auch auf die Signale abgestimmt sein, die Sie senden wollen.

Ein Bestattungsunternehmen mit schrillroten Neonschildern wird kaum lange Bestattungsunternehmen bleiben.

Es gilt, die richtige Balance zu finden. Erfahrene und seriöse Anbieter von Beschilderungssystemen haben hier ein grundlegendes Wissen und helfen gerne mit Farbvorschlägen. Stellen Sie sicher, dass der Lieferant denselben Farbton immer wieder liefern kann, wenn Sie nachbestellen über Jahre, Jahre, Jahre...





## 5. Wählen Sie eine durchgehende Gestaltung

Ein Leitsystem sollte als solches erkennbar, ja wiedererkennbar sein. Der sprichwörtliche rote Faden sollte konsequent vom ersten Hinweisschild im Außenbereich bis zur letzten Identifikation im Innenbereich durchlaufen.

Das hört sich einfacher an als es ist. Es ist sicherlich eine herausfordernde Aufgabe, eine konsequente Lösung zu schaffen; weitaus anspruchsvoller ist es, dafür zu sorgen, dass sie so bleibt.

Wenn die Schilder nicht standardisiert sind, ist es fast unmöglich, völlig identische Module und dadurch eine einheitliche Beschilderung beizubehalten.

Denken Sie daran, Mitarbeiter wechseln, sowohl bei Ihnen als auch beim Lieferanten. Weiterhin denken Sie bitte jetzt schon an mögliche Änderungen. Eigennamen, Abteilungen sollten leicht und ohne großen Aufwand geändert werden können.

Ein unflexibles System ist vielleicht billig im Einkauf, kann jedoch in relativ kurzer Zeit schon sehr teuer werden.



## 6. Betrachten Sie Ihre Beschilderung als Investition

Die Beschilderung ist eine zu wichtige Sache, um sie dem Zufall zu überlassen.

Wie eine gute Werbekampagne, ist gute Beschilderung kein Kostenaufwand, sondern eine Investition. Sogar eine langfristige Investition, die die Werte und Signale des Hauses viel länger vermittelt als eine Werbekampagne.

Somit ist die Beschilderung eine Investition zur Darstellung Ihres Hauses nach innen und außen.

Ihr Unternehmen gewinnt dadurch, bei Mitarbeitern und Besuchern.

## 7. Lernen Sie von Ihrer vorhandenen Beschilderung

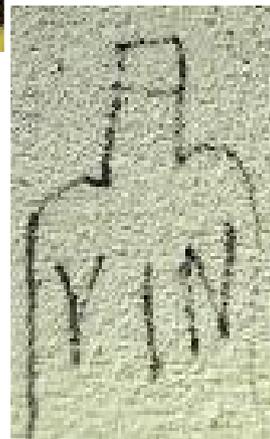
Betrachten Sie Ihre vorhandene Beschilderung mit kritischen Augen, oder noch besser: Lassen Sie es durch andere tun. Welchen Eindruck erweckt sie?

Soll gerade dieser Eindruck auch zukünftig vermittelt werden?  
Erfüllt Ihre derzeitige Beschilderung das Grundbedürfnis nach Wegeführung?

Beobachten Sie Besucher, die zum ersten Mal in Ihr Haus kommen. Werden sie geführt oder irregeführt? Zeigen sie Sicherheit oder Unsicherheit? Wo und wann brauchen sie Hilfe?

Wenn Sie die Schwächen und Stärken Ihrer vorhandenen Beschilderung kennen, ist es einfacher, zusammen mit Ihrem Lieferanten ein neues und besseres Beschilderungssystem zu realisieren.





## 8. Denken Sie an Wartung und Service

Welchen Anforderungen und Einflüssen ist Ihre Beschilderung ausgesetzt? Wird sie im Innen- oder im Außenbereich eingesetzt? Wird sie häufig verändert? Haben Graffiti-Sprüher schon mal ein »Kunstwerk« hinterlassen? Sollen Logos, Firmenschriftzüge etc. integriert werden?

Wählen Sie die Oberfläche und das Material Ihrer Beschilderung sorgfältig aus. Einige Oberflächen fordern mehr Wartung, einige Materialien sind haltbarer als andere. Ihre Beschilderung erzeugt einen ersten Eindruck, ist die Visitenkarte, das Aushängeschild Ihres Hauses. Prüfen Sie Ihren Lieferanten. Wie schaut es mit Wartung und jahrelangem Service aus?

Hat er dies bereits bewiesen oder müssen Sie alleine seinem Wort vertrauen? Wird innovativ gearbeitet? Ist die entsprechende Logistik und sind gut geschulte Mitarbeiter vorhanden, die das Versprochene auch in die Tat umsetzen?

Machen Sie Ihre Beschilderung zur Chefsache. Dadurch stellen Sie die Weichen für eine langfristig gelungene Beschilderung.



## 9. Systematisieren Sie die Ergänzungen

Ihre neue Beschilderung sollte Schritt halten mit der Dynamik Ihres Hauses. Neue Mitarbeiter werden eingestellt. Die Einrichtung wird geändert. Das Erscheinungsbild erhält einen frischen Auftritt.

Expansionsmaßnahmen werden umgesetzt. Ein neuer Bedarf entsteht. Sorgen Sie dafür, dass das Verfahren für Nachbestellungen, Ergänzungen und sonstige Veränderungen festgelegt ist.

Systematisieren Sie, legen Sie Standards fest.

Hier unterscheidet sich der Profi vom Anfänger. Der professionelle Anbieter Ihrer Beschilderung ist nicht von seinem eigenen oder Ihrem Gedächtnis abhängig - alles ist notiert. Sie können sich darauf verlassen.

## 10. Stellen Sie dem Lieferanten Fragen

Wählen Sie Ihren Lieferanten mit Sorgfalt.

Eine Beschilderung sollte möglichst viele Jahre halten. Um langfristig Ergänzungen sicherzustellen, sollte auch Ihr Lieferant finanziell und wirtschaftlich solide sein.

Welche Auswirkung hat ein Mitarbeiterwechsel bei Ihrem Lieferanten für Sie? Ist die Verfügbarkeit Ihrer Beschilderung sichergestellt? Wieviele Jahre bevorratet Ihr Lieferant Ersatzteile? Wie lange ist die durchschnittliche Lebensdauer seiner Produkte? Was passiert, wenn genau die von Ihnen gewählte Beschilderung morgen aus der Produktion genommen wird? Gibt es eine Liefergarantie oder ist es einfach nur ärgerlich?

Einige Lieferanten sind ISO 9000 ff zertifiziert. Das ist ein Indikator für Qualität. Aber natürlich keine Garantie.





## Weitere gute Tipps?

Wenn Sie mehr wissen möchten zu guten Beschilderungen oder auch Leit- und Orientierungssystemen, dann rufen Sie uns einfach an.

### **Leadway GmbH**

Büro Hamburg

Heestweg 16

22143 Hamburg

email: [info@leadway.de](mailto:info@leadway.de)

[www.leadway.de](http://www.leadway.de)

**Tel. +49 40 523 88 62-0**

Sie sind willkommen.

Wir helfen gerne und schnell!

